Restloch 123

Schlagwörter: See
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Gemeinde(n): Tröbitz
Kreis(e): Elbe-Elster
Bundesland: Brandenburg



Restloch 123
Fotograf/Urheber: Kaja Boelcke



Das Restloch 123 entstand durch natürlichen Zufluss und Grundwasseranstieg im aufgelassenen Bereich des Tagebaus Tröbitz-Südfeld 1/1a (1901-1922). Der Uferbereich ist verschilft, dennoch wird der See als Angelgewässer genutzt.

Datierung:

- Flutung: ab 1922

Quellen/Literaturangaben:

- Unterlagen von Hartmut Mörlin, Tröbitz

BKM-Nummer: 32001177

(Erfassungsprojekt Lausitz, BLDAM 2023)

Restloch 123

Schlagwörter: See
Ort: Tröbitz

Fachsicht(en): Denkmalpflege
Erfassungsmaßstab: Keine Angabe
Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank
Koordinate WGS84: 51° 35 41,75 N: 13° 26 10,06 O / 51,59493°N: 13,43613°O
Koordinate UTM: 33.391.676,09 m: 5.717.145,55 m
Koordinate Gauss/Krüger: 4.599.620,54 m: 5.718.811,03 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz dl-by-de/2.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Restloch 123“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-32001177 (Abgerufen: 2. November 2026)

Copyright © **LVR**